

Softwareentwicklung Matthias

Dr. Eckart Matthias
Untere Burghalde 83
D-71229 Leonberg
Tel. 0049-7152-902724
info@ematthias.de
www.ematthias.de



ERGO-ASSESS

25.02.2012

ERGO-ASSESS ist die Software zum Ergotherapeutischen Assessment von Heide Akkad, Caroline Seume und Sebastian Voigt-Radloff.

Mit ERGO-ASSESS können Sie Beurteilungen über den ergotherapeutischen Behandlungsverlauf eines Patienten/einer Patientin eingeben, in einer Datenbank speichern, ausgeben und in einer Zusammenfassung grafisch darstellen. Über die Behandlungsverläufe von Patientenkollektiven können vielfältige statistische Auswertungen, zum Teil grafisch, erstellt werden.

Die Eigenschaften sind zusammengefasst:

- Es handelt sich um ein *Mehrbenutzersystem*, bestehend aus einer zentralen Datenbank und bis zu 40 Arbeitsplätzen. Das heißt, dass die Anwender (Therapeuten) lokal auf Ihren Rechnern arbeiten; die Daten werden in einer zentralen Datenbank (vorzugsweise auf einem zentralen Server) gespeichert.
- Die Beurteilungen können Sie als Erst- und Zweitbeurteilung eingeben, d.h. vor Beginn und nach Abschluss der Behandlung, sowie auch für einzelne Behandlungsschritte dazwischen. Zur Beschreibung des Behandlungsergebnisses kann wahlweise MS-WORD verwendet werden, so dass auch Grafiken, Tabellen usw. eingegeben werden können (Zusatzfunktion).
- Für einzelne Patienten/innen können Sie Beurteilungsbögen als WORD-Dokumente oder pdf-Dateien¹ erzeugen, abspeichern und ausdrucken, jeder erzeugte Bogen kann einen individuellen Kopf (z.B. Anschrift des überweisenden Arztes) erhalten. Ferner können Sie eine grafische Übersicht über den Behandlungsverlauf erzeugen.
- Als Zusatzfunktion wird die ICF-Code-Unterstützung angeboten: Sie können ICF-Codes mit oder ohne Schweregrad eingeben:
 - Zu jedem Kriterium werden passende ICF-Codes angeboten, die ausgewählt und mit einem Schweregrad für Erst- und Zweitbeurteilung versehen werden können
 - Die ICF-Codes werden im Beurteilungsbogen ausgegeben
 - Es werden Schweregrad-Mittelwerte für Erst- und Zweitbeurteilung und für einzelne Behandlungsschritte berechnet und tabellarisch und grafisch ausgegeben
- Sie können die statistische Auswertung über Ihre eigenen Patienten oder über alle Patienten erstellen.
- Mehrere Therapeuten eines Teams können unter denselben Initialen eingetragen werden. In diesem Fall haben die Initialen die Bedeutung der Teambezeichnung. Die Auswertungen werden dann für die einzelnen Teams erzeugt und sind nicht mehr therapeutenbezogen.
- Sie können für einen Patienten mehrere Behandlungsschritte anlegen: Bei einem neuen Behandlungsschritt wird die Zweitbeurteilung des vorhergehenden automatisch als Erstbeurteilung des neuen übernommen. Die Auswertung kann wahlweise für einzelne Schritte oder als Übersicht über alle Schritte oder als Zusammenfassung von erstem und letztem Schritt erfolgen.
- Sie können Beurteilungen exportieren zur Weitergabe an eine andere Praxis/Institution, von der sie wiederum in deren ERGO-ASSESS-Installation importiert werden können.
- ERGO-ASSESS "lernt" Eingaben, die sich häufig wiederholen, und bietet sie dann als pull-down-menu zur Auswahl an. Es führt auch die Funktion "Auto-Vervollständigen" aus. Ferner können Sie Textbausteine für häufig verwendete Formulierungen anlegen.
- Sie können mit ERGO-ASSESS eine Verlaufsdocumentation über die Behandlung führen. Dieses kann mit MS-WORD erfolgen, so dass auch Tabellen und Grafiken eingefügt werden können (Zusatzfunktion). Das gleiche gilt für die Beschreibung des Behandlungsergebnisses.
- Sie können Patientendaten zur externen Bearbeitung (z.B. bei Hausbesuchen) auf ein notebook oder einen USB stick auslagern und entsprechend zurückholen (Zusatzfunktion).

¹ Hierzu ist anwenderseitig die Installation des pdf-Konverters pdf995 notwendig, die bei nicht-privater Nutzung mit geringen Kosten verbunden ist (siehe www.pdf995.com)

- ERGO-ASSESS bietet eine kontextabhängige Hilfe an. Insbesondere kann zu jedem Kriterium das entsprechende Kapitel des Handbuchs "Ergotherapeutisches Assessment" eingblendet werden, aus dem Sie per copy/paste einzelne Formulierungen übernehmen können.
- Sie können Daten von Patienten, deren Behandlung seit einiger Zeit abgeschlossen ist, aus der aktuellen Datenbank entfernen und in eine Archivdatenbank schreiben. Bei den Statistiken werden die archivierten Patientendaten mit verarbeitet (Zusatzfunktion).

Die Voraussetzungen für den Betrieb von ERGO-ASSESS sind Windows 2000, XP, VISTA oder 7 und eine Installation von WORD-2000 oder -2002 oder -2003. ERGO-ASSESS ist netzwerkfähig, d.h. eine Installation auf einem Server kann gleichzeitig von mehreren Anwendern auf Clients verwendet werden

Sie können ERGO-ASSESS von meiner homepage www.ematthias.de herunterladen, installieren und 4 Wochen lang kostenlos erproben. In dieser Zeit oder danach erhalten Sie von mir auf Wunsch einen Aktivierungsschlüssel und die Rechnung über die Lizenzgebühr. Zusatzfunktionen können Sie sofort aktivieren oder auch später erproben und dann ggf. aktivieren.

Die Lizenzgebühr beträgt für die Grundfunktion (Mindestausstattung) € 70,- pro Anwender/in, die Zusatzfunktionen kosten wie folgt pro Anwender/in:

- ICF-Code-Unterstützung € 60,-
- Verlaufsdocumentation und Behandlungsergebnis in MS-WORD bearbeiten € 40,-
- Archivieren / Dearchivieren € 30,-
- Auslagern von Patientendaten auf ein Notebook € 30,-

Rabatte bei mehreren Anwendern pro Institution auf Anfrage.

Beispiel für die Eingabe einer Beurteilung nach dem Ergotherapeutischen Assessment:

2. Aktivitäten zur körperlichen Selbstversorgung				Bereich relevant		nicht relevant		Neue Zeile über Drücken von 'Strg' zusammen mit ENTER							
Z	Kommentare	Erstbeurteilung					(Zur Anzeige der Hilfe auf das Feld unten klicken)	Zweitbeurteilung					Kommentare	V	
		I	II	III	IV	N		I	II	III	IV	N			
<input checked="" type="checkbox"/>	Über den Stand mit einer HP, geringe Hilfen beim Aufrichten nötig	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	1	Umsetzen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Supervision zur Sicherheit	-
<input type="checkbox"/>	BDK	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	2	Toilettenbenutzung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Supervision zur Sicherheit	+1
<input checked="" type="checkbox"/>	Teilleistungen, braucht Strukturier. U. Hilfest. deutl. Neglect, Dyspraxie	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	3	Tägliche Hygiene	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	bessere Integration der re.Körperhälfte mit funkt. Einsatz der re. OE	-
<input type="checkbox"/>	durch Pflege	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	4	Baden / Duschen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Teilleistungen möglich	+1
<input checked="" type="checkbox"/>	ausziehen möglich, achtet nicht auf gelähmten Arm	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	5	Aus/Anziehen oben	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	bessere Integration der re.Körperhälfte mit funkt. Einsatz der re. OE	-
<input type="checkbox"/>	durch Pflege	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	6	Aus/Anziehen unten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Teilleistungen möglich	+1
<input type="checkbox"/>	Nasensonde, Dysphagie, ST 1, ißt mehr und besser, darf angegedickt trinken	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	7	Trinken	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Hilfe zur Vorbereitung, trinken selbst	+1
<input type="checkbox"/>	Nasensonde, Dysphagie	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	8	Essen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Hilfe zur Vorbereitung, essen selbst	+1
<input type="checkbox"/>	benötigt Begleitung, kennt jedoch den Weg, Neglect	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	9	Beweglichkeit im Haus	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	geht aus Sicherheitsgründen mit Begleitung u. zur örtl. Orientierung (Neglect)	+2

3. Aktivitäten zur eigenständigen Lebensführung				Bereich relevant		nicht relevant		Neue Zeile über Drücken von 'Strg' zusammen mit ENTER	
---	--	--	--	------------------	--	----------------	--	---	--

Beispiel für die Eingabe einer Beurteilung mit ICF-Codes:

Aktivitäten zur körperlichen Selbstversorgung (ICF-Darstellung)				[ICF-Darstellung ausblenden]	
EA-Kriterium	ICF-Code	Schweregrad Erstbeurt.	Schweregrad Zweitbeurt.	ICF-Kurzbezeichnung	
Umsetzen	d429	3 = Problem erheblich ausgeprägt	4 = Problem voll ausgeprägt	Die Körperposition ändern und aufrecht erhalten, anders oder nicht näher bezeichnet	
Toilettenbenutzung	d530			Die Toilette benutzen	
Tägliche Hygiene	d5108			Sich waschen, anders bezeichnet	
Tägliche Hygiene	d5208			Seine Körperteile pflegen, anders bezeichnet	
Baden / Duschen	d5101	= Schweregrad NICHT kodieren	= Schweregrad NICHT kodieren	Den ganzen Körper waschen	
Baden / Duschen	d5102			Sich abtrocknen	
Aus/Anziehen oben	d5408			Sich kleiden, anders bezeichnet	
Aus/Anziehen unten	d5408			Sich kleiden, anders bezeichnet	
Trinken	d560			Trinken	
Trinken	d5708			Auf seine Gesundheit achten, anders bezeichnet	
Essen	d550			Essen	
Essen	b1302			Appetit	
Essen	d5708			Auf seine Gesundheit achten, anders bezeichnet	
Beweglichkeit im Haus	d4600			Sich in seiner Wohnung umherbewegen	